

Papst Benedikt fehlt noch

Prominente Portraits: Ausstellung in der Waldecker Bank

In der Waldecker Bank trifft sich Prominenz aus der ganzen Welt: Der Berliner Zeichner Hajo Krüger präsentiert bis 6. September eine exklusive Ausstellung handsignierter Portraits.

VON JÖRG KLEINE

Korbach. Von Charlie Chaplin bis Papst Johannes Paul II. und Prinzessin Diana reicht Hans Joachim Krügers künstlerische Schatzkammer. Rund 1800 gezeichnete Portraits besitzt er, die Stars und Prominente aus aller Welt handsigniert haben.

Ob dies Kunst ist oder künstlerisches Handwerk, das müssen Betrachter für sich selbst entscheiden. Weltweit außergewöhnlich ist die Sammlung al-



„Moonwalker“: Krügers Collage von Michael Jackson.



Portraits der Bundespräsidenten im Blick: Zeichner Hajo Krüger, Karl Oppermann und Uwe Mitze in der Waldecker Bank. Fotos: jk

lemal – und schön anzusehen. Dabei bietet Hajo Krüger seine Portraits, Karikaturen oder Collagen nicht an wie sauer Bier. Er betrachtet sie vielmehr als persönliche Schätze, betonte Uwe Mitze am Dienstag zur Eröffnung der Ausstellung in Korbach. „Wer die Taschen voller Geld hat, darf heute Abend den Versuch trotzdem wagen“, fügte Mitze augenzwinkernd an.

Uwe Mitze (Berndorf) hatte den gelernten Koch Hajo Krüger vor 25 Jahren im Berliner Hotel Intercontinental beruflich kennengelernt. Aus Freundschaft und Begeisterung ebnete Mitze den Weg für die Ausstellung in Korbach.

Die Vernissage am Dienstag fand gute Resonanz bei der Waldecker Bank in der Prof.-Bier-Straße. Vorstand Karl Oppermann und Korbachs Bürgermeister Klaus Friedrich würdig-

ten Krügers Arbeiten: voller Leidenschaft und Akribie, öffentlich zugänglich für ein breites Publikum.

Schillernde Wirkung entfalten Krügers Portraits durch die Hintergrundgeschichten: wenn selbstkritische und nicht selten selbstverliebte Promis ihre Handschrift unter Bleistift-Portraits setzen, die ihnen ein gelernter Koch auf oft abenteuerlichen Wegen „untergejubelt“ hat, wie Krüger freimütig erzählt.

Am Ende schickte sogar die tibetische Reinkarnation des Buddhas, der 17. Karmapa, anerkennend und signiert zwei Portraitzeichnungen zurück. Und Krüger will der Leidenschaft hartnäckig weiter nachgehen: Ein signiertes Portrait von Kardinal Joseph Ratzinger hat er bereits – als Papst ist der Auserwählte indes nur auf Umwegen zu erreichen.